

# **Fire red and Snake green**

**von Hermina**

online unter:

**<https://www.testedich.de/fanfiktions/kino-filme/harry-potter/qui>**

**Möglich gemacht durch [www.testedich.de](http://www.testedich.de)**

# Einleitung

Was passiert wenn Hermine Granger und Draco Malfoy Kindheitsfreunde sind.



## Kapitel 1

Ich freute mich auf der ersten Klasse, denn da würde endlich zu den Schulkinder gehören. Ich bin Hermine Granger. Als endlich der Tag kam, stand ich mit meiner Mutter auf den Schulhof. Ich war glücklich. "Auf Wiedersehen, Hermine!" sagte meine Mutter und ging dann. "Das ist also deine Mutter!" hörte ich eine Stimme. Ich drehte mich um und sah einen Jungen. "Warum?" fragte ich ihn. "Deine Mutter ist hässlich!" sagte er und lachte. "Ja du hast Recht, aber ich Frage mich nur woher ich die Schönheit geerbt habe!" sagte ich. "Wer sagt denn dass du schön bist? Ja ich zum Beispiel!" sagte er. Ich lächelte. "Wie heißt du? Ich bin Hermine Granger" fragte ich. "Ich bin Draco Malfoy!" antwortete er. "Wollen wir Freunde sein?" fragte ich. Er überlegte: "Klar, warum nicht?" Dann umarmten wir uns. "Wo sind deine Eltern?" fragte ich ihn. "Meine Eltern waren da, aber sie mögen nicht in einen Muggelort wohnen, denn wir wohnen in Wales in einer reichen Villa!" erklärte er. "Was? Ihr seid reich! Ich habe einmal ein Buch über viele Zauber gelesen!" erklärte ich hastig. "Ja wir sind reich!" erklärte er nervös. "ähm, ich glaube wir sind in einer Klasse," meinte er. "Draco, ich muss dir später mein Geheimnis erzählen," sagte ich mit einen Zittern. "ja welches?" fragte er. Ich starrte ihn an. "Ich bin ein halber Werwolf und halb Vampir!" flüsterte ich. "oh,ähm, ich glaube unser Unterricht fängt an!" meinte er. Ich hatte das Gefühl dass er mir was verheimlicht. Ich hatte damals Recht. "Hallo liebe Schülerinnen und Schüler, ich bin Frau Schmidt!" sagte die Lehrerin. Die Lehrerin hatte braune Haare und grüne Augen. "Diese Lehrerin ist genau so hässlich wie deine Mutter, Feuerrot!" flüsterte Schlangengrün. "Mister Malfoy, können sie mir diese Frage beantworten. "Was ist das Gegenteil von

laut?"fragte Diese Lehrerin. "Es ist leider leise! Sie verdamnte blöder Muggel!"sagte er aber den Satz flüsterte er. "Und warum reden sie mit Miss Granger?"fragte sie spitz. "Keine Ahnung!"sagte Schlangengrün frech. Er schob mir ein Zettel zu:"Willst du bei mir schlafen?"stand da. Ich nickte. Er lächelte irgendwie pervers. Das machte mir Angst. Als wir bei ihm ankamen sagte er mit einem Lächeln dass neu wirkte. Es wirkte hinterhältig. "Draco? Du machst mir Angst!"murmelte ich aber er nahm mich und griff nach meinen Arm. Ich schrie. Er ging mit mir in sein Zimmer. Er schloss die Tür zu. "Was hast du vor?"fragte ich ihn voller Angst. Seine Antwort war dass er mit mir zusammen auf sein Bett saßen dann sagte er:"Tut mir leid Hermine, ich bin pervers. Das gehört zu mein Geheimnis." "Oh, aber ich weiß nicht dein Geheimnis. Und ich dachte wir erzählen uns alle!"sagte ich enttäuscht. "Ich weiß Hermine!"sagte er nun. Dann weinte er. "Ist schon wieder ok."sagte ich schnell. Dann schliefen wir ein. In der Nacht wachte ich auf und sah in meiner Unterhose ein weißes Frettchen. "Was?"flüsterte ich und das Frettchen ging schnell aus meiner Unterhose. Es wurde zu Schlangengrün! "Draco, du bist ja ein Animagus!"flüsterte ich im Dunkeln. Er nickte nur und ich spürte irgendwas komisches. "Was machst du?"fragte ich ihn. "Ich sagte dass ich pervers bin. Also fasse ich gerade ähm...deine Scheide an,"murmelte er verlegen. Ich nickte nur und flüsterte:"Darf ich auch dein Geheimnis wissen?" Er sah mich an und schüttelte den Kopf. "Gut, ich gehe jetzt nach Hause und rede nie wieder mit dir!"rief ich wütend. Er sah traurig aus und sagte:"Mach was du willst, aber du warst meine erste Freundin. Ich habe sonst keinen. Mein Vater betrügt meine Mutter und sie ihn auch." Ich hatte Mitleid mit Draco und umarmte ihn. Er weinte plötzlich und wollte nicht umarmt werden. "Was ist los mit dir?"fragte ich. Er blieb stumm. Er war irgendwie komisch zu mir. "Draco Lucius Malfoy, du sagst mir nicht die Wahrheit!"sagte ich. Er weinte:"Ja du hast Recht!" Dann ging er. Am nächsten Tag nach dem Ereignis sah ich nicht. "Hi, ich bin Lotta!"sagte ein Mädchen und ich nickte und dachte an Schlangengrün. Ein Woche ist vergangen und ich sah ihn wieder. "Wo warst du?"fragte ich aber er setzte sich neben mir und blieb stumm. "Guten Morgen. Wo waren sie denn die ganze Woche, Mister Malfoy?"fragte die Lehrerin. Er blieb stumm und flüsterte:"Ich war krank!" "Was hatten sie denn?"fragte Frau Schmidt. "Eine Krankheit!"flüsterte er. Er wurde ganz bleich. "Schlangengrün, bist du okay?"fragte ich und er fiel von seinen Platz. Er wurde ins Krankenhaus gebracht. Der Krankenwagen kam zu spät. "Aber lass bitte Draco leben!"sagte ich. Aber niemand hörte mich. Ich weinte und ein Mädchen weinte auch und schlug mich. Es war Sam Smith unsere Feindin. Sie war in mein Freund verliebt. Und sie war reich. Sie hatte Bleiche Haut und pechschwarze Haare und grüne Augen. Sie war sehr beliebt bei den Jungs. Sie war immer nett zu allen außer..... mir. "Oh was nur Draco hat?"fragte sie und klimperte mit den Augen und alle Jungs flüsterten:"Aww sie ist so süß!" Ich Schüttelte den Kopf als ich dass hörte. "Ich werde ihm die Hausaufgaben bringen!"sagte sie plötzlich süßlich und ich schreckte hoch. Sie wollte Draco seine Hausaufgaben bringen! "Gut in Ordnung Mrs Smith!"sagte die Lehrerin und Sahra (Ihre Freunde nennen sie Sam, ich Frage mich nur warum ich sie Sam genannt hat) streckte mir die Zunge raus. Nachdem Unterricht folgte ich Sahra. "Hi Draco. Ich soll dir deine Hausaufgaben bringen aber ich habe sie schon gemacht. Alle haben dich vermisst. Bloß die Hermine nicht!"sagte sie und er wurde leicht rosa im Gesicht. Als sie kam war er nämlich ganz bleich. Aber wieso Log sie (vielleicht um mein Ruf zu schaden?) Ich ging zu Draco als Sie ging. Er sah mich an und nickte. "Du bist süß!"sagte er und ich lächelte.

Fortsetzung folgt...



## **Fire red and Snake 2**

**von Hermina**

online unter:

**<https://www.testedich.de/fanfiktions/kino-filme/harry-potter/qui>**

**Möglich gemacht durch [www.testedich.de](http://www.testedich.de)**

# Einleitung

Das ist die Fortsetzung von Fire red and Snake green. Es ist acht Jahre vergangen nachdem es passiert ist. Danke an die Eylen denn hier kommt die Fortsetzung.



## Kapitel 1

Es waren acht Jahre vergangen seit dem wir Freunde waren. Ich und Draco verbrachten viel Zeit miteinander. Ich hatte immer noch ein Gefühl dass er mir was verschwieg. Wir gingen zum Unterricht. Aber er erschien nicht und bei den anderen auch nicht. Das war seltsam. Ich überlegte wo er nur sein konnte. Er war immer stiller geworden aber er war mein bester Freund. Wir waren seit ein Jahr zusammen. Wir waren Freunde und ich dachte dass uns niemand uns trennen konnte. Aber ich hatte mich geirrt. Es war nun Weihnachten als er zum aller ersten Mal sein Blut kotzte. Aber tat vor mir ob alles in Ordnung wäre. "Schlangengrün, wir sollten uns nie trennen!" sagte ich und er lächelte. Aber irgendwie wirkte er traurig.





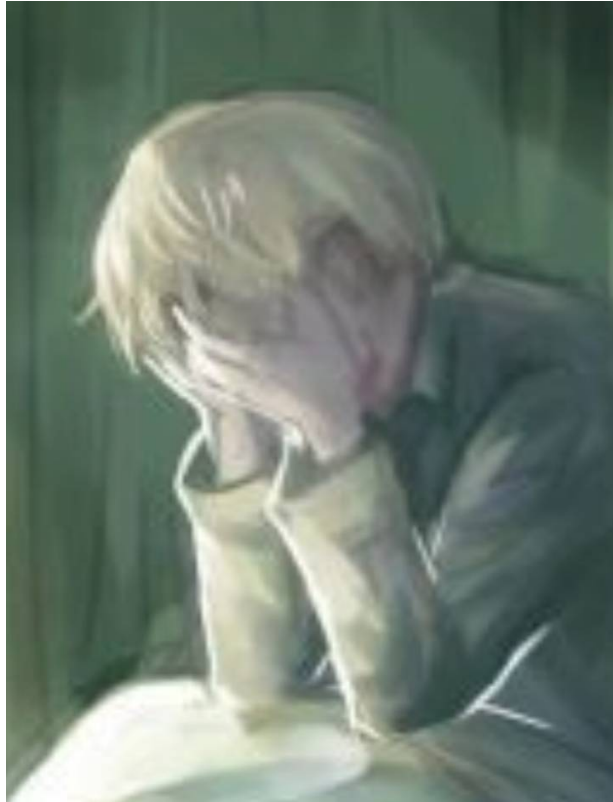
## **Kapitel 2**

Ich und er verbrachten ein schönes Weihnachten bis er ins Krankenhaus gebracht wurde. Er wurde ins Operationssaal gebracht. Er hatte mir zum Geburtstag eine Kette geschenkt. Es war eine Kette mit eine Flamme als Anhänger. Sie war wunderschön. Aber jetzt fühlte sie sich kalt an.



## Kapitel 3

Er kam raus und weinte. Ich fragte ihn: "Alles in Ordnung?" Er nickte aber ich wusste dass er Log. Es war am Freitag den 09. Januar als er von mir ging. Damals wusste ich es nicht aber ich hatte meine Eule bekommen. Sie hieß Frettchen. Als ich den Brief las, war ich dann traurig. In den Brief stand: "Liebe Hermine, ich weiß dass du den Brief bekommst wenn ich gerade im Operationssaal bin. Ich hatte eine seltene Krankheit. Deswegen habe ich sie dir verheimlicht. Ich war das weiße Frettchen dass in deinen Blut schwamm. Ich werde vielleicht sterben bei der Operation weil sie ganz entzündet ist. Bitte vergib mir. Dein Freund Draco!"



## **Kapitel 4**

Ich weinte als ich ihn las. Ich sah ein weißes Frettchen und sagte: "Hallo Schlangengrün!" Dann lächelte das Frettchen.